

**AMG**

Presse-Information

18. Juni 2020

Markanteres Design, verbesserte Aerodynamik und mehr Komfort

Umfangreiches Update für Mercedes-AMG E 63 4MATIC+ Limousine und T-Modell

Schlieren/Affalterbach. Die E-Klasse mit einer überlegenen Motorisierung gehört seit dem legendären „The Hammer“ von 1986 zu den zentralen Modellen, die den Markenkern von Mercedes-AMG bilden. In der jüngsten Generation wird die sportliche Fahrdynamik der Performance Modelle aus Affalterbach mit deutlich mehr Komfort kombiniert und durch ein umfangreiches Designupdate ergänzt: Der zentrale Kühlluft einlass in der komplett neu gestalteten Frontpartie ist deutlich grösser als bisher und trägt nun auch die AMG spezifische Kühlerverkleidung mit zwölf vertikalen Lamellen und ebenfalls vergrössertem Zentralstern. Zusammen mit den flacheren Voll-LED-Multibeam-Scheinwerfern, den modelltypischen weiter ausgestellten Radläufen und der abgerundet eingelegten Motorhaube mit Powerdomes ergibt sich ein komplett neues, deutlich dynamischeres Erscheinungsbild. Die neu geformte Frontschürze im Jet-Wing-Design mit drei grossen, funktionalen Lufteinlässen und Frontsplitter beeinflusst die Gesamtfahrzeug-Proportionen und reduziert den Auftrieb an der Vorderachse ebenfalls deutlich. Gründlich aufgewertet zeigt sich auch das Interieur: Das Widescreen-Cockpit, das neue AMG Performance Lenkrad sowie das MBUX-Infotainmentsystem mit AMG spezifischen Funktionen und Anzeigen betonen die AMG Familienzugehörigkeit.

Die bereits auf den ersten Blick ins Auge stechende neue Optik der E 63 4MATIC+ Modelle (Kraftstoffverbrauch 11,9-11,6 l/100 km, CO₂-Emissionen 273-265 g/km)¹ ist in weiten Teilen auch technisch begründet. Um dem 4,0-Liter-V8-Biturbomotor samt Ladeluftkühlung einen optimalen Luftdurchsatz zu gewährleisten, sind die äusseren Lufteinlässe im Jet-Wing nicht nur besonders gross, sondern leiten die Luft auch mit Hilfe zweier Querlamellen gezielt dahin, wo sie benötigt wird.

„Der E 63 4MATIC+ bietet dank unseres effizienten V8-Motors und des vollvariablen Allradantriebs nicht nur überragende Fahrleistungen und eine Fahrdynamik auf höchstem Niveau, sondern mit der jüngsten Überarbeitung von Limousine und T-Modell haben wir auch den Komfort deutlich gesteigert und dennoch den AMG-typischen Charakter beibehalten. In Verbindung mit dem umfangreichen Design-Update, das der E-Klasse aus Affalterbach auch zu verbesserten Aerodynamik-Werten verhilft, erhalten unsere Kunden jetzt ein noch attraktiveres Gesamtpaket“, so Tobias Moers, Vorsitzender der Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH.

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die NEFZ-CO₂-Werte i.S.v. Art. 2 Nr. 1 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet.



Designer und Aerodynamik-Experten haben bei der Entwicklung eng zusammengearbeitet. Dank ihrer Erkenntnisse entstand nicht nur das markante AMG Styling, sondern auch die optimierte Aerobalance – für agiles Fahrverhalten auf Landstrassen und optimale Fahrstabilität bei hohem Tempo auf der Autobahn. Ausserdem konnten die Aerodynamiker den Luftwiderstand nochmals weiter reduzieren.

Weiteres markantes optisches Merkmal: Quer über die gesamte Frontschürze zieht sich ein harmonisch eingepasster Flap in Hochglanzschwarz, geht bis in den äusseren Rand des Jet-Wings über und schliesst diesen nach aussen seitlich ab. Der Frontsplitter ist entweder in Wagenfarbe gehalten (Basismodell), in Silver Shadow (S-Modell), in Hochglanzschwarz (mit optionalem AMG Night Paket) oder in Carbon (mit optionalem AMG Carbon-Paket Exterieur I). Die kräftigeren und jeweils 27 Millimeter breiteren Radläufe machen Platz für die breitere Spur und die grösseren Räder an der Vorderachse – ebenfalls ein funktionaler Vorteil.

Neues Heckdesign vermittelt mehr Eleganz und Leichtigkeit

Am Heck der Limousine fallen die neuen, flacheren und jetzt zweigeteilten Heckleuchten sofort auf. Sie reichen nun bis in den Kofferraumdeckel und werden dort an der Oberseite optisch mit einer Zierleiste in Hochglanzchrom verbunden. Beim T-Modell reicht diese Zierleiste noch weiter bis zum Ende der äusseren Heckleuchten. Deren Form ist unverändert, erhielt aber ein neues Innendesign im Look der Limousine. Die Abrisskante auf dem Kofferraumdeckel der Limousine ist in Wagenfarbe lackiert, mit optionalem AMG Carbon-Paket Exterieur II in Carbon gehalten.

Die neu geformte Heckschürze betont die Breitenwirkung bei Limousine und T-Modell und wirkt sich auch positiv auf die Aerodynamik aus. Der untere Teil ist in Hochglanzschwarz ausgeführt und wird elegant mit einer Zierleiste in Silver Shadow gegliedert, die über die gesamte Wagenbreite läuft und die Kontur der neu geformten Doppelendrohrblenden aufnimmt. Darüber hinaus ist diese Zierleiste beim optionalen AMG Night Paket in Hochglanzschwarz gestaltet oder in Carbon erhältlich (mit optionalem AMG Carbon-Paket Exterieur I). Die abgerundeten, 90 mm Trapez-Doppelendrohre sind beim Basismodell verchromt und beim S-Modell in neuem Design in titan-matt mit Riffelung aussen und innen ausgeführt. Abgerundet wird die Heckpartie durch den ebenfalls neu gestalteten, hochglanzschwarzen Diffusor mit zwei Längsfinnen.

Aerodynamisch optimierte Räder und individuelle Design-Pakete

Aerodynamisch optimiert und wahlweise in Mattschwarz oder in Hochglanzantalgrau lackiert setzen die neuen 19-Zoll-Leichtmetallräder im 10-Speichen-Design frische Akzente. Das S-Modell rollt serienmässig auf neuen 20-Zoll-Leichtmetall-Rädern im 5-Doppelspeichen-Design, ebenfalls aerodynamisch optimiert und mit einem breiteren Aero-Felgenrand gestaltet, in Mattschwarz oder in Hochglanzantalgrau lackiert. Als neue Karosseriefarben stehen Graphitgrau metallic, Hightechsilber metallic sowie Brillantblau magno zur Auswahl, das bisher der AMG GT Familie vorbehalten war.

Mit dem optionalen AMG Night-Paket lassen sich weiter individuelle Schwerpunkte setzen. Aussenspiegelgehäuse, Scheibenrahmen, Einleger in den Seitenschwellerverkleidungen sowie Zierteile in Front- und Heckschürze sind hier in Hochglanzschwarz gehalten. Hinzu kommen Endrohrblenden in Schwarzchrom. Als weitere Option ist die AMG spezifische Kühlerverkleidung auch in abgedunkeltem Design erhältlich. Das exklusiv für die 63er Modelle erhältliche AMG Carbon-Paket Exterieur I umfasst Frontsplitter, Einleger in den Seitenschwellerverkleidungen und das Zierteil in der Heckschürze aus Carbon. Das AMG Carbon-Paket Exterieur II setzt individuelle Akzente mit Spiegelkappen und Abrisskante auf dem Kofferraumdeckel (Limousine) in Carbon.

Edles Interieur mit sportlicher Note und hohem Langstreckenkomfort

Das Interieur verbindet edles Ambiente und hochwertige Materialien mit der charakteristischen AMG Performance. Die AMG Sitze sind mit Leder Nappa bezogen, verknüpfen sicheren Seitenhalt mit hohem Langstreckenkomfort und verfügen über eine AMG spezifische Sitzgrafik mit „AMG“ Plakette in den vorderen Sitzlehnen. Optional stehen weitere Ledervarianten zur Wahl. Ausserdem sind auf Wunsch AMG Performance-Sitze mit integrierten Kopfstützen und noch besserem Seitenhalt bestellbar. In der S-Variante haben die Produktverantwortlichen das Interieur weiter verfeinert, unter anderem mit Leder-Nappa-Bezug der Instrumententafel und Bordkanten sowie

Sicherheitsgurten in kristallgrau. Als neue, AMG spezifische Polsterung steht Leder Nappa schwarz/titangrau pearl mit gelber Kontrastziernaht im Programm. Serienmässig ist zudem die individuell einstellbare Ambientebeleuchtung an Bord.

Ein weiteres Highlight ist das MBUX Infotainmentsystem mit Touchscreen und Touchpad, der intelligenten Sprachsteuerung sowie AMG spezifischen Anzeigen und Einstellungen. Die beiden gebondeten Displays für Kombi-Instrument und Multimedia-Anzeigen verschmelzen optisch unter einem gemeinsamen Deckglas zum Widescreen-Cockpit. Im Basismodell messen die Monitore 10,25 Zoll in der Diagonale, beim S-Modell sind 12,25 Zoll-Bildschirme serienmässig an Bord. Für die Ansicht des Kombi-Instruments kann der Kunde zwischen den drei AMG Anzeigestilen „Modern Classic“, „Sport“ und „Supersport“ wechseln. Besonders markant ist der „Supersport“ Modus mit zentralem, runden Drehzahlmesser und perspektivisch gestalteten Horizontal Anzeigen, die sich links und rechts vom Drehzahlmesser befinden und einen räumlichen Tiefeneindruck erzeugen.

Über das AMG Menü kann der Fahrer verschiedene AMG Sonderanzeigen abrufen wie Motordaten, Ganganzeige, Warm-up, Set-up, G-Meter und Race-Timer. Auch das Touchscreen-Multimedia-Display betont mit individuellen AMG Anzeigen wie der Visualisierung der Fahrprogramme oder Telemetriedaten die dynamische Ausrichtung.

Per Du: „Hey Mercedes“ mit zusätzlichen Funktionen

Und selbstverständlich gehört auch die wegweisende Sprachsteuerung zum Serienumfang, die mit dem Zuruf „Hey Mercedes“ aktiviert wird. MBUX erkennt und begreift dank künstlicher Intelligenz nahezu alle Sätze aus den Infotainmentbereichen und der Fahrzeugbedienung, auch wenn sie indirekt geäussert werden. In vielen Ländern spricht MBUX den Kunden jetzt mit „Du“ an, anstatt ihn förmlich mit „Sie“ anzusprechen. Das soll die emotionale Bindung der Kunden mit MBUX als persönlichem Assistenten stärken. Als weitere Neuerung gibt es die Möglichkeit, sich den Wetterbericht für bestimmte Regionen vorlesen zu lassen – in nahezu allen Sprachen.

Neues AMG Performance Lenkrad im Doppelspeichen-Design

Mit markantem Doppelspeichen-Design und fugenlos integrierten Schaltflächen stellt das neue AMG Performance Lenkrad eine noch engere Beziehung zwischen Mensch und Maschine her. Die drei abgerundeten Doppelspeichen kombinieren Stabilität mit Leichtigkeit, und der unten abgeflachte Lenkradkranz ist ein typisches Motorsport-Element. Der Bezug ist in Leder, in Mikrofaser DINAMICA oder als Kombination aus Leder und Mikrofaser DINAMICA wählbar, auf Wunsch mit Lenkradheizung. Ausserdem ist im Lenkradkranz eine Sensormatte zur Erkennung von "Hands-On" enthalten. Hält der Fahrer die Hände für eine gewisse Dauer nicht am Lenkrad, wird eine Warnkaskade gestartet, die bei weiterer Inaktivität des Fahrers schliesslich den Nothalteassistenten aktiviert.

Fugenlos integrierte Schaltflächen

Optisch sehr elegant sind die neuen Schaltflächen, die fugenlos in die Oberflächen der horizontalen Doppelspeichen integriert sind. Haptische Fühlhilfen im Bereich der Symbole erleichtern die Bedienung. Über die linke Sensorfläche der oberen Lenkradspeichen wird das Kombi-Instrument, über die rechte Sensorfläche das Media-Display bedient. Die unteren Speichen enthalten die Bedienelemente für Tempomat/DISTRONIC (links) und Telefon/ Freisprecheinrichtung/ Lautstärkeregelung (rechts). Die AMG Lenkradtasten (Serie im S-Modell, optional für Basisvariante) zur Ansteuerung der Fahrprogramme und weiterer, individuell festlegbarer Funktionen haben noch brillantere Displays mit neuen Icons erhalten und sind nun beide rund.

Über die links und rechts hinter dem Lenkradkranz angeordneten Aluminium-Schaltpaddles lässt sich das AMG SPEEDSHIFT MCT 9G-Getriebe von Hand schalten. Die Paddles sind für noch präzisere Schaltbefehle grösser geworden und weiter unten positioniert.

Die Mittelkonsole enthält ein AMG-spezifisches Bedienelement mit zusätzlichen Schaltern, mit denen sich die Fahrprogramme, die Media-Lautstärke, das 3-stufige ESP®, der manuelle Getriebemodus, die adaptive Verstelldämpfung, die optionale AMG Performance Abgasanlage, die ECO Start-Stopp-Funktion und die Rückfahrkamera steuern lassen. Neben der AMG Sportpedalanlage aus gebürstetem Edelstahl mit Gumminoppen

unterstreichen Einstiegleisten und schwarze Fussmatten mit „AMG“ Schriftzug den sportlichen Auftritt. Zur weiteren Interieur-Individualisierung steht unter anderem ein vielfältiges Angebot an hochwertigen Zierelementen zur Wahl. Dabei geben die AMG Zierelemente in Carbon dem Innenraum eine besonders sportliche Note.

AMG 4,0-Liter-V8-Biturbomotor mit Twin-Scroll-Ladern

Der AMG 4,0-Liter-V8-Biturbomotor leistet im E 63 S 4MATIC+ (Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,9-11,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 273-267 g/km) unverändert 450 kW (612 PS) und erreicht ein maximales Drehmoment von 850 Nm. Es steht über ein breites Drehzahlband von 2.500 bis 4.500/min zur Verfügung und vermittelt so bei jeder Gaspedalstellung das Gefühl überlegener Souveränität. Das E 63 4MATIC+ Basismodell (Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,8-11,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 270-265 g/km) verfügt über eine Leistung von 420 kW (571 PS) und 750 Nm Drehmoment. Den Sprint von 0 auf 100 km/h absolviert die Limousine als S-Variante in 3,4 Sekunden und als Basisvariante in 3,5 Sekunden. Die Werte für das T-Modell liegen bei 3,5 Sekunden (S-Variante) beziehungsweise 3,6 Sekunden (Basisvariante).

Um Leistung und Ansprechverhalten des AMG 4,0-Liter-V8-Motor optimal zu gestalten, sind die beiden Turbolader in Twin-Scroll-Technologie ausgeführt. Sie reduzieren den Abgasgegendruck und optimieren den Gaswechsel. Dank der serienmässigen Zylinderabschaltung und weiterer Massnahmen sind die Performance Modelle hocheffizient. Die Zylinderabschaltung ist im breiten Drehzahlbereich von 1.000 bis 3.250 U/min verfügbar, wenn der Fahrer das Fahrprogramm „Comfort“ gewählt hat. Eine spezielle Anzeige im Kombi-Instrument informiert darüber, ob die Zylinderabschaltung aktiv ist und der Motor aktuell im Vier- oder Achtzylinderbetrieb läuft. Der Übergang zwischen diesen beiden Betriebszuständen erfolgt spontan, schnell und momentenneutral, so dass die Insassen keinerlei Komforteinbussen hinnehmen müssen.

Einmalig im Wettbewerbssegment ist die S-Variante mit dynamischen Motorlagern ausgestattet. Sie entschärft den Zielkonflikt zwischen einer möglichst weichen Anbindung des Triebstrangs für hohen Komfort und einer möglichst steifen Anbindung für optimale Fahrdynamik. Die dynamischen Lager können ihre Steifigkeit schnell und stufenlos an die jeweiligen Fahrbedingungen und Anforderungen anpassen. Der Fahrer profitiert bei dynamischer Fahrweise von einer höheren Präzision, bei weicher Lageransteuerung ist der Komfort spürbar besser.

Kurze Schaltzeiten, hohe Effizienz: das AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Getriebe

Das AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Getriebe ist speziell auf die Anforderungen der Performance Modelle abgestimmt. Die eigenständige Software sorgt für extrem kurze Schaltzeiten und schnelle Mehrfachrückschaltungen, die Zwischengasfunktion für ein emotionales Schalterlebnis. Eine nasse Mehrscheiben-Anfahrkupplung ersetzt den Drehmomentwandler. Sie spart Gewicht und optimiert das Ansprechverhalten, insbesondere beim Spurt und bei Lastwechseln.

Die Highlights des Getriebes sind:

- Anpassung der Schaltkennlinie an das ausgewählte AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramm
- im manuellen Modus „M“ reagiert das Getriebe unmittelbar auf manuelle Schaltbefehle des Fahrers – der Triebstrang reagiert präzise und setzt die Befehle blitzschnell um
- das Kurzzeit-M-Programm ermöglicht einen spontanen Wechsel in den manuellen Modus „M“ – einfach durch Betätigen der Schalt paddles
- automatische Zwischengasfunktion beim Herunterschalten: dieser Effekt ist in den Fahrprogrammen „Sport“, „Sport+“ und „RACE“ (serienmässig in der S-Variante) automatisch aktiv
- ECO Start-Stopp-Funktion im Fahrprogramm „Comfort“ automatisch aktiv
- „Segel“-Funktion im Fahrprogramm „Individual“ aktivierbar

Eigenständiges Fahrwerk für höchste Quer- und Längsdynamik mit gesteigertem Komfort

Die Agilität und die hohen Kurvengeschwindigkeiten der neuen Modelle sind auch ein Verdienst des AMG RIDE CONTROL+ Fahrwerks mit volltragender Mehrkammer-Luftfederung und adaptiver Verstelldämpfung ADS+ (Adaptive Damping System). Es sorgt für ein besonders hohes Mass an Sturzsteifigkeit, Fahrdynamik und Lenkpräzision. Mit der aktuellen Modellaufwertung wurde das Komfortverhalten des Fahrwerks durch eine neue Abstimmung und einer überarbeiteten Elastokinematik spürbar erhöht.

An der Vorderachse kommt eine Vierlenker-Konstruktion aus geschmiedeten Aluminiumbauteilen mit Dreiecksquerlenkern, Zugstrebe und Federlenker zum Einsatz. Die voneinander unabhängigen Radführungs- und Radfederungselemente ermöglichen hohe Querbeschleunigungen bei minimalen Antriebseinflüssen auf das Lenksystem – auch ein Komfortmerkmal. Die ebenfalls eigenständige Hinterachse wurde speziell abgestimmt. So gewährleistet das Fahrwerk den typischen Komfort einer Mercedes E-Klasse, kombiniert mit der hohen Präzision und Fahrdynamik von AMG.

Das Dreikammer-Luftfederungssystem verbindet durch ein spezielles Feder-Dämpfer-Setup und die adaptive Verstelldämpfung eine beispielhafte Fahrdynamik mit hohem Abrollkomfort. Die Steifigkeit der Luftfeder lässt sich durch das Zu- oder Abschalten einzelner Luftkammern in einem weiten Bereich skalieren, was Komfortverhalten und Fahreigenschaften spürbar verbessert. Je nach gewähltem Fahrprogramm und aktuellem Fahrzustand werden drei Federabstimmungen geschaltet, bei plötzlichen Lastwechseln, schnellen Kurven, starken Beschleunigungen oder kräftigem Bremsen wird die Federrate automatisch verhärtet. Dies reduziert wirkungsvoll Wank- und Nickbewegungen und stabilisiert das Performance Modell.

Die adaptive Verstelldämpfung lässt sich in den drei Stufen „Comfort“, „Sport“ und „Sport Plus“ zwischen entspanntem Langstreckenkomfort und maximaler Sportlichkeit einstellen. Zug- und Druckstufe werden unabhängig voneinander verstellt, und die frei programmierbaren Kennfelder erlauben eine grosse Spreizung zwischen minimaler und maximaler Dämpferkraft. Die Differenzierung zwischen komfortabler und sportlicher Fahrwerkseinstellung wird noch feiner und ist deutlich wahrnehmbar.

Variabler Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit Drift Mode

Alle E 63 Varianten sind serienmässig mit dem Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ ausgestattet. Das intelligente System verbindet die Vorteile verschiedener Antriebskonzepte: Die erstmals vollvariable Momentenverteilung auf Vorder- und Hinterachse gewährleistet optimale Traktion auf jedem Untergrund. Der Fahrer kann sich auf hohe Fahrsicherheit verlassen. Eine elektromechanisch geregelte Kupplung verbindet die ständig angetriebene Hinterachse variabel mit der Vorderachse. Die bestmögliche Drehmomentverteilung wird laufend berechnet. So kann das Performance Modell stufenlos variabel vom traktionsorientierten Allradantrieb bis zum reinen Hinterradantrieb gefahren werden. Für eine noch kraftvollere Beschleunigung verbessert der Allradantrieb neben Traktion und Querdynamik auch die Längsdynamik.

Dank der vollvariablen Momentenverteilung bleibt die Möglichkeit zum Querfahren erhalten. Hierfür eignet sich der in den S-Modellen serienmässig integrierte Drift Mode. Dieser kann im Fahrprogramm „RACE“ über die Schalt paddles aktiviert werden, sofern das ESP® deaktiviert ist und das Getriebe sich im manuellen Modus befindet. Bei Aktivierung des Drift Mode wird der E 63 S 4MATIC+ zum reinen Hecktriebler. Der Drift Mode bleibt so lange eingeschaltet, bis ihn der Fahrer wieder deaktiviert.

Hinterachs-Sperrdifferenzial: Optimale Traktion

Zur Verbesserung von Traktion und Fahrdynamik besitzen die Performance Modelle ein elektronisch geregeltes Hinterachs-Sperrdifferenzial. Es reduziert den Schlupf am kurveninneren Rad ohne Regeleingriff der Bremse. Der Fahrer kann früher und kraftvoller aus den Kurven beschleunigen. Bei Bremsmanövern aus hohem Tempo bleibt das Fahrzeug stabiler, das Sperrdifferenzial verbessert die Traktion aus dem Stand. Grösster Vorteil des elektronischen Hinterachs-Sperrdifferenzials ist die nochmals feinfühligere und proaktive Regelung: Der Grenzbereich wird

weiter nach oben verschoben und die Fahrbarkeit am Limit verbessert. Das 3-Stufen-ESP® mit den Funktionen „ESP ON“, „SPORT Handling Mode“ und „ESP OFF“ ist präzise mit dem Hinterachs-Sperrdifferenzial und dem Allradantrieb vernetzt und optimal auf die hohe Dynamik abgestimmt.

Direkt und mit eindeutiger Rückmeldung: die AMG Parameterlenkung

Die elektromechanische Parameterlenkung ist variabel übersetzt. Sie überzeugt mit ihrer präzisen und authentischen Rückmeldung. Bei hohen Geschwindigkeiten nimmt die Lenkkraftunterstützung ab, bei niedrigeren Geschwindigkeiten wird sie kontinuierlich gesteigert. Somit ist zum Lenken bei niedrigen Geschwindigkeiten ein vergleichsweise geringer Kraftaufwand nötig, während bei hohen Geschwindigkeiten eine bestmögliche Kontrolle über das Fahrzeug erhalten bleibt. Die Lenkunterstützung ist den AMG DYNAMICS Stufen zugeordnet. In „Basic“ ist eine komfortable Lenkungsabstimmung hinterlegt. In „Advanced“ und „Master/Pro“ wird stufenweise durch eine sportlichere Lenkungsabstimmung mehr Rückmeldung über den Fahrzustand vermittelt.

Gut dosierbar und standfest: die AMG Hochleistungs-Verbundbremsanlage

Die gross dimensionierte Hochleistungs-Verbundbremsanlage ist zuverlässig, schnell und standfest auch bei hoher Belastung. Vorne sind innenbelüftete und gelochte Verbundbremsscheiben in der Grösse 360 x 36 mm mit 6-Kolben-Festsätteln montiert, an der Hinterachse in der Grösse 360 x 26 mm mit 1-Kolben-Faustsätteln. Die S-Variante verfügt an der Vorderachse über noch grössere Verbundbremsscheiben in der Dimension 390 x 36 mm. Ausserdem ist optional die AMG Keramik Hochleistungs-Verbundbremsanlage erhältlich, mit Bremsscheiben der Grösse 402 x 39 mm an der Vorderachse und 360 x 32 mm an der Hinterachse.

Individuelles Erlebnis: AMG DYNAMIC SELECT und AMG DYNAMICS

Mit den bis zu sechs AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogrammen „Glätte“, „Comfort“, „Sport“, „Sport+“, „Individual“ und „RACE“ (serienmässig in der S-Variante) lässt sich die Charakteristik der neuen Modelle per Fingertipp beeinflussen. Die Differenzierung reicht von effizient und komfortabel bis sehr sportlich. Dabei werden wichtige Parameter wie das Ansprechverhalten von Motor, Getriebe, Fahrwerk und Lenkung modifiziert. Unabhängig von den DYNAMIC SELECT Fahrprogrammen kann der Fahrer direkt in den manuellen Modus wechseln, um ausschliesslich über die Lenkrad-Paddles zu schalten. Ebenso können auch die Fahrwerksstufen bei Bedarf extra angewählt werden.

Integriert in die AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramme ist die Fahrdynamikregelung AMG DYNAMICS. In den Stufen „Basic“, „Advanced“, „Pro“ und „Master“ beeinflusst sie beispielsweise die Regelstrategien des ESP® (Elektronisches Stabilitäts-Programm) oder des Allradantriebs. Auf Grundlage von Aktionen des Fahrers und Sensordaten antizipiert die intelligente Vorsteuerung das gewünschte Fahrzeugverhalten. Dabei reicht die Spanne von extrem stabil bis zu hochdynamisch. Über die AMG Lenkradtasten lassen sich die AMG DYNAMICS Funktionen auch individuell anwählen.

Fahrrelevante Parameter wie das Ansprechverhalten von Motor und Fahrwerk, die Regelstrategie des Allradsystems oder die Regelschwellen des ESP® werden je nach Fahrprogramm intelligent angepasst. Dabei reicht die Spanne von sicherheitsorientiert bis hin zu hochdynamisch. Der im Fahrprogramm RACE hinterlegte Modus „Master“ gewährleistet eine optimale Agilität und bringt das hohe fahrdynamische Potenzial optimal zur Geltung - beispielsweise durch höhere Gierraten und schnelleres Ansprechverhalten von Gaspedal, Schaltung, elektronisch gesteuertem Hinterachs-Sperrdifferenzial oder Kraftverteilung des Allradantriebs.

Für die Basisvariante ist optional das neue AMG Dynamic Plus Paket erhältlich. Es enthält das Fahrprogramm RACE inklusive Drift Mode, die Hochleistungs-Verbundbremsanlage des S-Modells mit rot lackierten Bremssätteln sowie das AMG Performance Lenkrad in Mikrofaser DINAMICA und mit AMG Lenkradtasten.

Die Daten im Überblick

	E 63 4MATIC+ Limousine	E 63 S 4MATIC+ Limousine
Motor	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung
Hubraum	3.982 cm ³	3.982 cm ³
Leistung	420 kW (571 PS) bei 5.750-6.500/min	450 kW (612 PS) bei 5.750-6.500/min
Max. Drehmoment	750 Nm bei 2.250-5.000/min	850 Nm bei 2.500-4.500/min
Antrieb	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung und Drift Mode
Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G (mit nasser Anfahrkupplung)	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G (mit nasser Anfahrkupplung)
Kraftstoffverbrauch kombiniert	11,6 l/100 km*	11,6 l/100 km*
CO₂-Emissionen kombiniert	265 g/km	267 g/km
Beschleunigung 0-100 km/h	3,5 s	3,4 s
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h**	300 km/h***

* Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die NEFZ-CO₂-Werte i.S.v. Art. 2 Nr. 1 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet

** elektronisch abgeregelt, mit AMG Driver's Package 300 km/h

*** elektronisch abgeregelt

	E 63 4MATIC+ T-Modell	E 63 S 4MATIC+ T-Modell
Motor	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung
Hubraum	3.982 cm ³	3.982 cm ³
Leistung	420 kW (571 PS) bei 5.750-6.500/min	450 kW (612 PS) bei 5.750-6.500/min
Max. Drehmoment	750 Nm bei 2.250-5.000/min	850 Nm bei 2.500-4.500/min
Antrieb	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung und Drift Mode
Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G (mit nasser Anfahrkupplung)	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G (mit nasser Anfahrkupplung)
Kraftstoffverbrauch kombiniert	11,8 l/100 km*	11,9 l/100 km*
CO₂-Emissionen kombiniert	270 g/km	273-271 g/km
Beschleunigung 0-100 km/h	3,6 s	3,5 s
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h**	290 km/h***

* Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die NEFZ-CO₂-Werte i.S.v. Art. 2 Nr. 1 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet

** elektronisch abgeregelt, mit AMG Driver's Package 290 km/h

*** elektronisch abgeregelt

Ansprechpartner:

Roger Welti, Tel.: +41 44 755 88 42, roger.welti@daimler.com

Roman Kälin, Tel.: +41 44 755 88 06, roman.kaelin@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind auf www.mercedes-benz.com verfügbar. Presse-Informationen und Digitale Services für Journalisten und Multiplikatoren finden Sie auf unserer Media Site Schweiz unter media.mercedes-benz.ch oder auf der Onlineplattform Mercedes me media unter media.mercedes-benz.com.

Mercedes-Benz im Überblick

In der Schweiz und Liechtenstein ist Mercedes-Benz durch die Mercedes-Benz Schweiz AG, die Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG, die Mercedes-Benz Financial Services AG und die EvoBus (Schweiz) AG vertreten – alles Tochtergesellschaften der Daimler AG in Stuttgart. Die Unternehmen beschäftigen über 600 Mitarbeitende und sichern zusammen mit einem Händlernetz etwa 5'800 Arbeitsplätze in der Schweiz. Zum Portfolio gehören die Marken Mercedes-Benz, Mercedes-AMG, smart, FUSO und Setra.